

Mittsommernachtstraum

Worte & Weise: Tara (Jeanine Grigutsch 10/07)

C G C Einsam war ich schon lang
F G C Und so suchte ich nach einem Mann
C G C Doch sollte es nicht irgendeiner sein
F G C Da blieb ich doch lieber allein

C G C Eines Tages machte ich mich auf
F G C Ins Antiquariat zum Bücherkauf
C G F C Beim Stöbern fällt mir dann ein Buch in die Hand
F G C Auf dem etwas von „Brauchtum“ stand.

C G C Gesehen, gekauft, nahm ich es mit
F G C Und ging bald Heim mit schnellem Schritt
C G C Wo ich sofort zu lesen begann
F G C Und war erstaunt, was dort geschrieben stand:

C G F G
Um den rechten Mann zu finden
C G F G
Musst du sieben Kräuter binden
C G F G
Wenn sich Mond und Sonne einen
C G F G
Und die Dunkelheit vertreiben.

Sieben Kräuter musst du schneiden
Musst jedes Wort dabei vermeiden
Nur so kann dich am Fest der Eichen
im Traum der rechte Mann erreichen

Nimm für den Schutz Johanniskraut
Salbei gibt dir schöne Haut
Beifuß nimmt das Frauenleid
Gibt Hellsicht dir für kurze Zeit

Lavendel nimm zur Reinigung
Für Wohlstand den Basilikum
Das Glück bringt dir des Hollers Macht
Schwertlilie bindet aller Kraft

Sieben Kräuter musst du binden
Auf ihnen dann zur Ruhe finden
Und so kann dich am Fest der Eichen
im Traum der rechte Mann erreichen

C G C In die Natur ging ich zu Litha hinaus
F G C Und band einen kleinen Kräuterstrauß
C G C Der unter meinem Kissen lag
F G C Doch verrät ich nicht, was mir geschah...